

Über die Alpen für den guten Zweck

Lappersdorfer machten sich auf den Weg von Garmisch zum Gardasee – zwei sogar zu Fuß

Von Josef Dummer

Lappersdorf. Die Lappersdorfer Benefizläufer und -radfahrer haben ihre Jubiläumstour erfolgreich gemeistert und sind wieder gesund und ohne Unfall zu Hause angekommen.

Die 20. Tour führte wie 2004 von Garmisch-Partenkirchen zum Gardasee. Die Gruppe bestand heuer aus zwei Läufern und zwölf Radfahrern. Nach insgesamt 330 Kilometern und 7400 Höhenmetern von den Mountainbikern sowie 300 Kilometern bei 13 000 Höhenmetern der beiden Läufer kamen alle Teilnehmer erschöpft, aber gesund in Arco an. „Das war uns das Wichtigste“, berichtet Peter Hopp, ein Teilnehmer der ersten Stunde. Zunächst starteten die Läufer Peter Graf und Oliver Brunnberg



Liefen die Strecke: Peter Graf (re.) und Oliver Brunnberg

zu ihrem kräftezehrenden zwölf-tägigen Lauf. Neben den Höhenmetern forderte in den ersten Etappen vor allem die Hitze fast übermenschliche Leistungen von den Läufern. Fünf Tage später legten die Mountainbiker los. Nach reizvollen Landschaften stießen die Radler in Dimaro (Trentino,



Auf zwei Rädern über die Alpen: Die Mountainbikefahrer auf dem Timmelsjoch
Fotos: Lappersdorfer Benefiztour

Dolomiten) zu den Läufern. Pünktlich zum Zieleinlauf in Arco schüttete es wie aus Eimern – was die Sportler allerdings nicht vom Feiern abhielt. Die Planungen für die nächste Tour liefen noch im Regen am Gardasee an.

Bei der Tour kamen 27 500 Euro zusammen. Davon profi-

tieren unter anderem das Armin-Wolf-Laufteam, Biketeam Regensburg, Charivari-Einzel-schicksale, Förderkreis FC Thalmassing, Helfende Hände, die Kindergärten und Feuerwehren des Marktes Lappersdorf, Nepalhilfe Beilngries und zahlreiche sozial fördernde Vereine.